# ROGATE - BETET!

# KOMMUNIKATION MIT GOTT

"Gelobt sei Gott,
der mein Gebet
nicht verwirft
noch seine Güte
von mir wendet."
Ps 66,20

# GOTT HAT UNS ALS GEGENÜBER GESCHAFFEN

1. Mose/Genesis 1:27 (ELB85)

*Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild, nach dem Bild Gottes schuf er ihn; als Mann und Frau schuf er sie.*

1. Mose/Genesis 3:8 (ELB85)

*Und sie hörten die Stimme Gottes, des HERRN, der im Garten wandelte bei der Kühle des Tages*

# UND NACH DEM SÜNDENFALL AUS DEM PARADIES VERTRIEBEN

1. Mose/Genesis 3:22-23 (ELB85)

22 *Und Gott, der HERR, sprach: Siehe, der Mensch ist geworden wie einer von uns, zu erkennen Gutes und Böses. Und nun, daß er nicht etwa seine Hand ausstrecke und auch von dem Baum des Lebens nehme und esse und ewig lebe!*

23 *Und Gott, der HERR, schickte ihn aus dem Garten Eden hinaus, den Erdboden zu bebauen, von dem er genommen war.*

# DAS ERSTE GESPRÄCH MIT GOTT

1. Mose/Genesis 4:13-15 (ELB85)

13 *Da sagte Kain zu dem HERRN:*
*Zu groß ist meine Strafe, als daß*
*ich sie tragen könnte.* 14 *… vor*
*deinem Angesicht muß ich mich*
*verbergen … jeder, der mich*
*findet, wird mich erschlagen.*
15 *Der HERR aber sprach zu ihm:*
*Nicht so, jeder, der Kain erschlägt-*
*siebenfach soll er gerächt werden!*
*Und der HERR machte an Kain ein*
*Zeichen, damit ihn nicht jeder*
*erschlüge, der ihn fände.*

# DAS ERSTE (GESPRÄCH) GEBET MIT GOTT

1. Mose/Genesis 15:1-2 (ELB85)

1 *…geschah das Wort des HERRN zu Abram in einem Gesicht so: Fürchte dich nicht, Abram; ich bin dir ein Schild, ich werde deinen Lohn sehr groß machen.*

2 *Da sagte Abram: Herr, HERR, was willst du mir geben? Ich gehe ja doch kinderlos dahin, und Erbe meines Hauses, das wird Elieser von Damaskus.*

- WIE UND WANN BETET JESUS
- WO UND WIE BETE ICH
- WIR BETEN GEMEINSAM
- WARUM SIND UNSERE GEBETE SO MÄCHTIG

# WIE UND WANN BETET JESUS

Lukas 3

21 *Unter all den vielen, die sich taufen ließen, war auch Jesus.*

*Als er nach seiner Taufe betete, öffnete sich der Himmel,*

22 *und der Heilige Geist kam in sichtbarer Gestalt wie eine Taube auf ihn herab. Und aus dem Himmel sprach eine Stimme:*

*»Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Freude.«*

# JESUS BETET MORGENS IN DER DÄMMERUNG

Markus 1

35 *Früh am Morgen, als es noch völlig dunkel war, stand Jesus auf, verließ ´das Haus` und ging an einen einsamen Ort, um dort zu beten.*

# JESUS DANKT DEM VATER FÜR DIE SPEISUNG DER 5000

Johannes 6:11-12 (NGÜ)

11 *nahm Jesus die Brote, dankte Gott dafür und ließ sie unter die Menge austeilen. Mit den Fischen machte er es genauso, ´und jeder aß,` so viel er wollte.*
12 *Als die Leute satt waren, sagte er zu seinen Jüngern: »Sammelt auf, was übrig geblieben ist, damit nichts verdirbt.«*

# JESUS BETET AUFERWECKUNG VOM TOD

Johannes 11:41-43 (ELB85)

41 *Man nahm nun den Stein vom Eingang weg. Jesus richtete den Blick zum Himmel und sagte: »Vater, ich danke dir, dass du mich erhört hast.* 42 *Ich aber wußte, daß du mich allezeit erhörst; doch um der Volksmenge willen, die umhersteht, habe ich es gesagt, damit sie glauben, daß du mich gesandt hast.*

43 *Und als er dies gesagt hatte, rief er mit lauter Stimme:*

*Lazarus, komm heraus!*

# JESUS BETET UM DEN WILLEN DES VATERS ZU ERFAHREN

Matthäus 26:39 (NGÜ)

*Er selbst ging noch ein paar Schritte weiter, warf sich zu Boden, mit dem Gesicht zur Erde, und betete:*

*»Mein Vater, wenn es möglich ist, lass diesen bitteren Kelch an mir vorübergehen! Aber nicht wie ich will, sondern wie du willst.«*

# JESUS BETET FÜR SEINE JÜNGER

Johannes 17:12-13 (NGÜ)

12 *Solange ich bei ihnen war, habe ich sie durch die Macht bewahrt, die du mir gegeben hast, die Macht deines Namens. Ich habe sie beschützt, und keiner von ihnen ist verloren gegangen – keiner außer dem, der verloren gehen musste; doch das geschah, weil sich erfüllen sollte, was in der Schrift vorausgesagt ist.*

13 *Jetzt aber komme ich zu dir. Ich sage das alles, solange ich noch hier in der Welt ´bei ihnen` bin, damit meine Freude sie ganz erfüllt.*

# JESUS BETET FÜR UNS

Johannes 17:20-22 (NGÜ)

20 *»Ich bete aber nicht nur für sie, sondern auch für die Menschen, die auf ihr Wort hin an mich glauben werden.*

21 *Ich bete darum, dass sie alle eins sind – sie in uns, so wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin. Dann wird die Welt glauben, dass du mich gesandt hast.*

22 *Die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich nun auch ihnen gegeben, damit sie eins sind, so wie wir eins sind.*

# JESUS BETET FÜR SEINE FEINDE

Lukas 23:34 (NGÜ)

*Jesus aber sagte: »Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.«*

*Die Soldaten warfen das Los um seine Kleider und verteilten sie unter sich.*

- WIE UND WANN BETET JESUS
- WO UND WIE BETE ICH
- WIR BETEN GEMEINSAM
- WARUM SIND UNSERE GEBETE SO MÄCHTIG

# WIE BETE ICH

Matthäus 18:3-5 (NGÜ)

3 *und sagte: »Ich versichere euch:*
*Wenn ihr nicht umkehrt und wie die*
*Kinder werdet, könnt ihr nicht ins*
*Himmelreich kommen.*
4 *Darum: Wer sich selbst erniedrigt und*
*wie dieses Kind wird, der ist der Größte*
*im Himmelreich.*
5 *Und wer solch ein Kind um*
*meinetwillen aufnimmt, der nimmt mich*
*auf.«*

# WO UND WIE BETE ICH

Matthäus 6:6-8 (NGÜ)

6 *Wenn du beten willst, geh in dein Zimmer, schließ die Tür, und dann bete zu deinem Vater, der ´auch` im Verborgenen ´gegenwärtig` ist; und dein Vater, der ins Verborgene sieht, wird dich belohnen.*

7 *Beim Beten sollt ihr nicht leere Worte aneinander reihen wie die Heiden, ´die Gott nicht kennen`. Sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen.*

8 *Macht es nicht wie sie, denn euer Vater weiß, was ihr braucht, und zwar schon bevor ihr ihn darum bittet.*

# WO UND WIE BETE ICH

Matthäus 6:6-8 (NGÜ)

6 *Wenn du beten willst, geh in dein Zimmer, schließ die Tür, und dann bete zu deinem Vater, der ´auch` im Verborgenen ´gegenwärtig` ist; und dein Vater, der ins Verborgene sieht, wird dich belohnen.*

7 *Beim Beten sollt ihr nicht leere Worte aneinander reihen wie die Heiden, ´die Gott nicht kennen`. Sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen.*

8 *Macht es nicht wie sie, denn euer Vater weiß, was ihr braucht, und zwar schon bevor ihr ihn darum bittet.*

# DER HEILIGE GEIST TRITT FÜR UNS EIN

Römer 8:26-27 (NGÜ)

26 *Und auch der Geist ´Gottes` tritt mit Flehen und Seufzen für uns ein; er bringt das zum Ausdruck, was wir mit unseren Worten nicht sagen können.*
*Auf diese Weise kommt er uns in unserer Schwachheit zu Hilfe, weil wir ja gar nicht wissen, wie wir beten sollen, um richtig zu beten.* 27 *Und Gott, der alles durchforscht, was im Herzen des Menschen vorgeht, weiß, was der Geist ´mit seinem Flehen und Seufzen sagen` will; denn der Geist tritt für die, die zu Gott gehören, so ein, wie es vor Gott richtig ist.*

# LEERE HÄNDE

Jakobus 4:2-3 (NGÜ)

2 *…Ihr streitet und kämpft, und trotzdem bekommt ihr nicht, ´was ihr wollt,` weil ihr euch mit euren Anliegen nicht an Gott wendet.*

3 *Und selbst wenn ihr euch an ihn wendet, werden eure Bitten nicht erhört, weil ihr in verwerflicher Absicht bittet: Das Erbetene soll dazu beitragen, eure selbstsüchtigen Wünsche zu erfüllen!*

# MEINE HERZENS EINSTELLUNG BEIM BETEN

Matthäus 6:14-15 (NGÜ)

14 *Wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, wird euer Vater im Himmel euch auch vergeben.*

15 *Wenn ihr aber den Menschen nicht vergebt, wird euer Vater ´im Himmel` euch eure Verfehlungen auch nicht vergeben.*

# WANN WERDEN UNSERE GEBETE ERHÖRT

Johannes 14:12-14 (NGÜ)

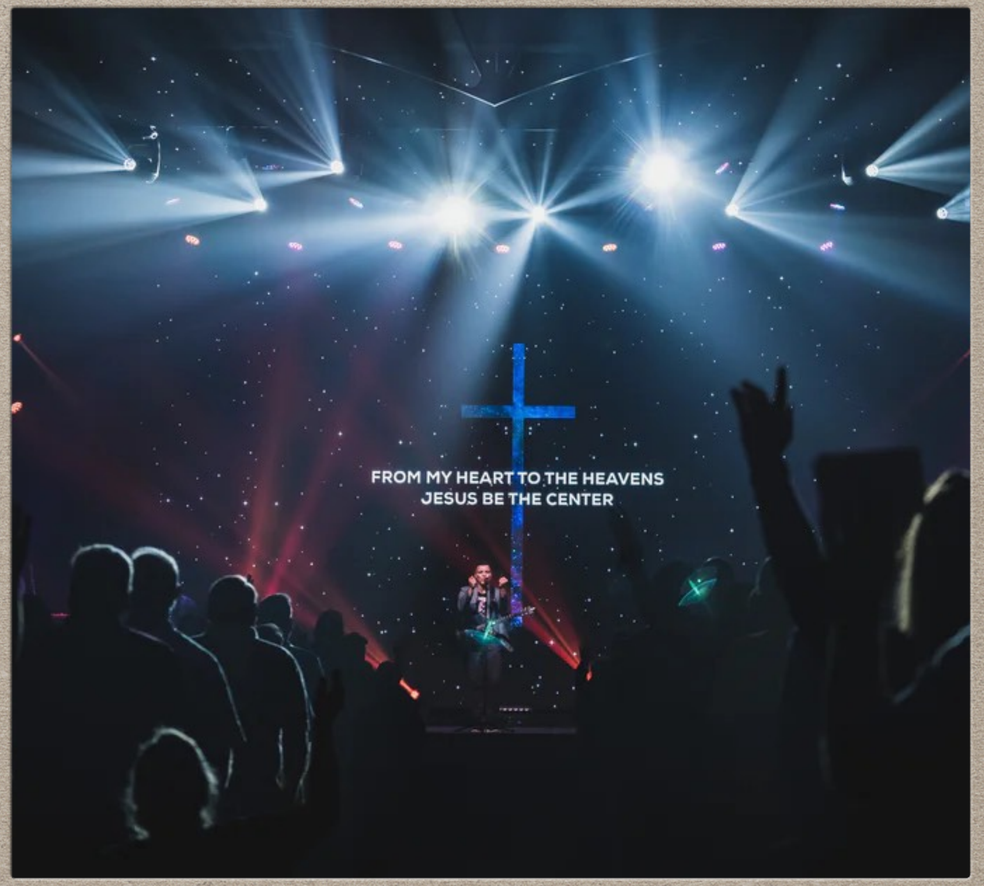
12 *Ich versichere euch:*
*Wer an mich glaubt, wird die Dinge, die ich tue, auch tun; ja er wird sogar noch größere Dinge tun. Denn ich gehe zum Vater,* 13 *und alles, worum ihr dann in meinem Namen bittet, werde ich tun, damit durch den Sohn die Herrlichkeit des Vaters offenbart wird.*
14 *Wenn ihr mich in meinem Namen um etwas bitten werdet, werde ich es tun.*

- WIE UND WANN BETET JESUS
- WO UND WIE BETE ICH
- WIR BETEN GEMEINSAM
- WARUM SIND UNSERE GEBETE SO MÄCHTIG

# WIR BETEN (LOBPREISEN) GEMEINSAM

Psalmen 150

*1 Halleluja! Lobet Gott in seinem Heiligtum,*
*lobet ihn in der Feste seiner Macht!*
*2 Lobet ihn für seine Taten,*
*lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!*
*3 Lobet ihn mit Posaunen,*
*lobet ihn mit Psalter und Harfen!*
*4 Lobet ihn mit Pauken und Reigen,*
*lobet ihn mit Saiten und Pfeifen!*
*5 Lobet ihn mit hellen Zimbeln,*
*lobet ihn mit klingenden Zimbeln!*
*6 Alles, was Odem hat, lobe den HERRN!*
*Halleluja!*



# WIR BETEN GEMEINSAM

Matthäus 18:19-20 (NGÜ)

19 *Und noch etwas sage ich euch:*

*Wenn zwei von euch hier auf der Erde darin eins werden, um etwas zu bitten – was immer es auch sei –, dann wird es ihnen von meinem Vater im Himmel gegeben werden.*

20 *Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich in ihrer Mitte.«*

# WIR BETEN GEMEINSAMIN DER GEMEINDE

Apostelgeschichte 4:24-25 (NGÜ)

24 *Die Reaktion der Versammelten auf das, was sie hörten, war, dass sich alle gemeinsam und einmütig an Gott wandten. Mit lauter Stimme beteten sie: »Du großer Herrscher! Du bist es, der den Himmel, die Erde und das Meer geschaffen hat, ´das ganze Universum` mit allem, was darin ist.* 25 *Du bist es auch, der durch unseren Vater David, deinen Diener, geredet hat, als dieser, vom Heiligen Geist geleitet, sagte:*

# WIR BETEN GEMEINSAM IN DER GEMEINDE

Apostelgeschichte 4:25-26 (NGÜ)

25 *…Was soll das Aufbegehren der Nationen?*

*Was bringt es den Völkern, nutzlose Pläne zu schmieden?*

26 *Die Könige dieser Welt haben sich zum Angriff bereitgemacht,*

*und die Machthaber haben sich miteinander verbündet*

*zum Kampf gegen den Herrn und gegen seinen Gesalbten.‹*

# WIR BETEN GEMEINSAMIN DER GEMEINDE

Apostelgeschichte 4:30-31 (NGÜ)

30 *Erweise deine Macht, und lass durch den Namen deines heiligen Dieners Jesus Kranke geheilt werden und Wunder und außergewöhnliche Dinge geschehen!«*

31 *Nachdem sie in dieser Weise gebetet hatten, bebte die Erde an dem Ort, an dem sie versammelt waren. Sie wurden alle mit dem Heiligen Geist erfüllt und verkündeten die Botschaft Gottes weiterhin frei und unerschrocken.*

- WIE UND WANN BETET JESUS
- WO UND WIE BETE ICH
- WANN BITTEN WIR
- WARUM SIND UNSERE GEBETE MÄCHTIG

# WO BLEIBEN UNSERE GEBETE UND WARUM SIND SIE SO MÄCHTIG?

Offenbarung 8:1-3 (ELB85)

*1 Und als es das siebente Siegel öffnete,*
*entstand ein Schweigen im Himmel,*
*etwa eine halbe Stunde. 2 Und ich sah*
*die sieben Engel, die vor Gott stehen;*
*und es wurden ihnen sieben Posaunen*
*gegeben. 3 Und ein anderer Engel kam*
*und stellte sich an den Altar, und er hatte*
*ein goldenes Räucherfaß; und es wurde*
*ihm viel Räucherwerk gegeben, damit er*
*es für die Gebete aller Heiligen auf den*
*goldenen Altar gebe, der vor dem Thron*
*ist.*

# WO BLEIBEN UNSERE GEBETE UND WARUM SIND SIE SO MÄCHTIG?

Offenbarung 8:4-6 (ELB85)

4 *Und der Rauch des Räucherwerks stieg mit den Gebeten der Heiligen auf aus der Hand des Engels vor Gott.*

5 *Und der Engel nahm das Räucherfaß und füllte es von dem Feuer des Altars und warf es auf die Erde; und es geschahen Donner und Stimmen und Blitze und ein Erdbeben.*

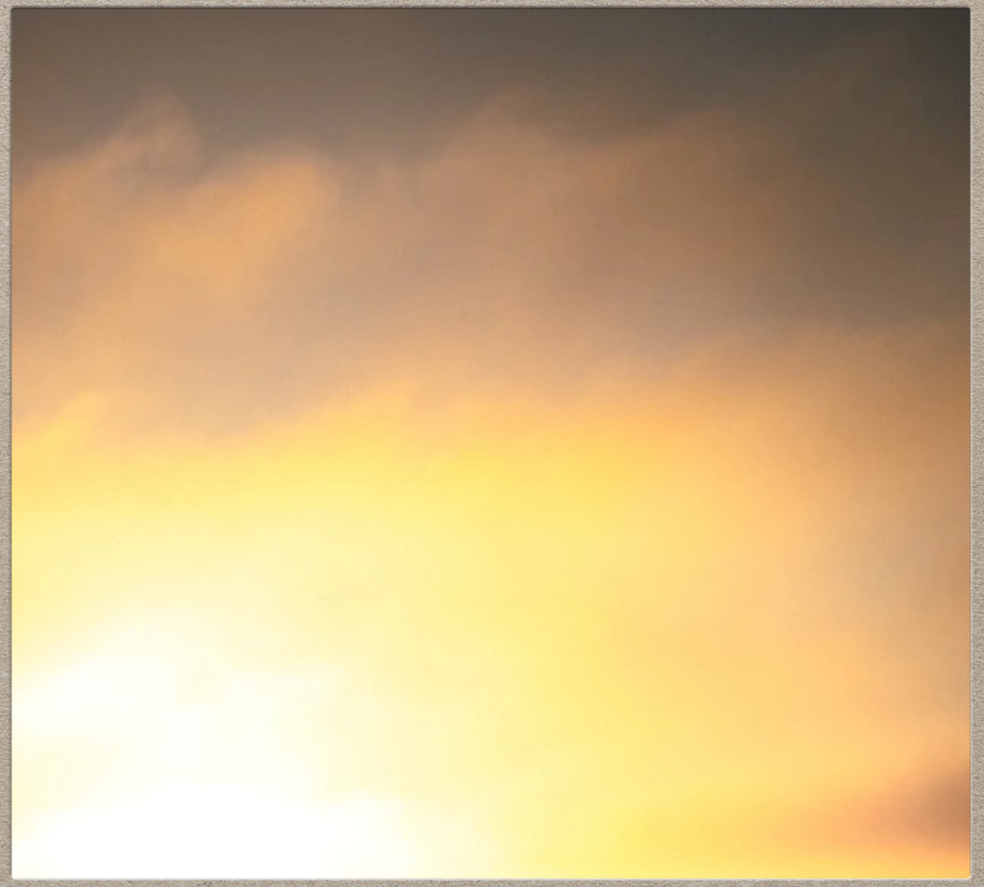
6 *Und die sieben Engel, welche die sieben Posaunen hatten, machten sich bereit, um zu posaunen.*

# WIR STEHEN IM GEBET VOR DEM THRON DES HIMMLISCHE VATERS

Offenbarung 4:2-5 (NGÜ)

2 *…Ich sah einen Thron im Himmel stehen, und auf dem Thron saß jemand,*

3 *von dem ein Leuchten ausging wie von einem Diamanten oder einem Karneol. Ein Regenbogen, strahlend wie ein Smaragd, umgab den Thron mit seinem Glanz.*



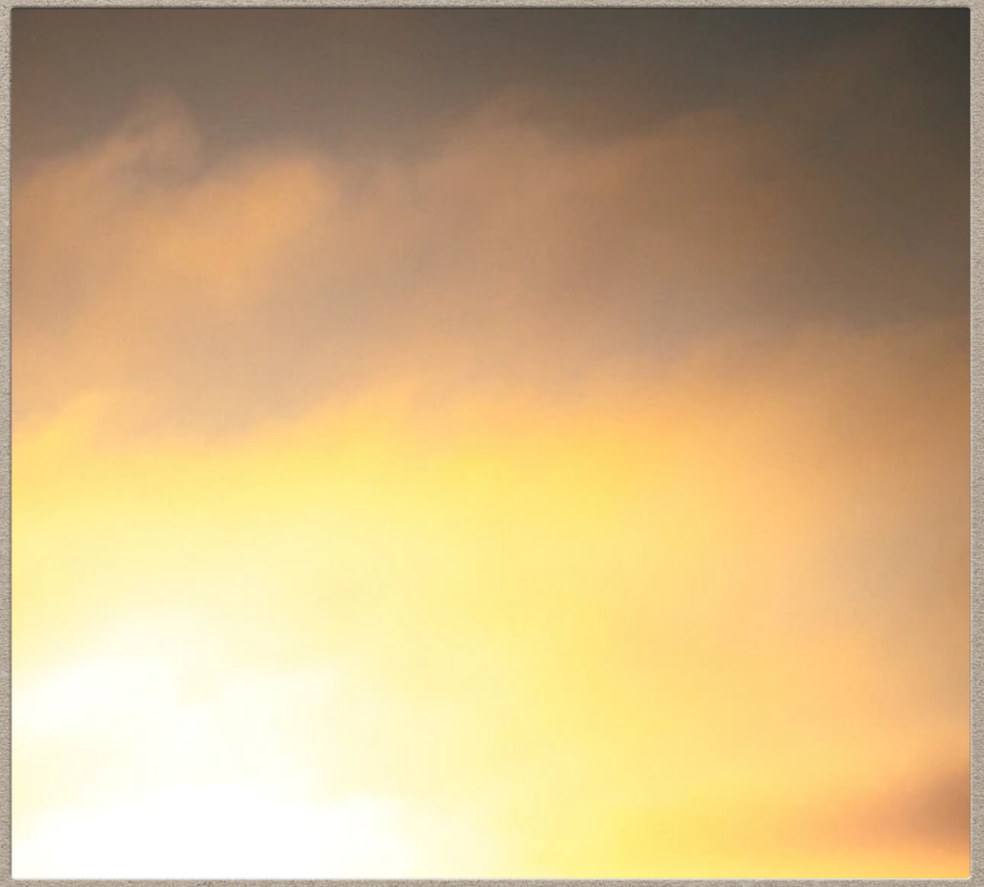
# WIR STEHEN IM GEBET VOR DEM THRON DES HIMMLISCHE VATERS

Offenbarung 4:2-5 (NGÜ)

4 *Rings um den Thron standen vierundzwanzig andere Throne, und auf diesen Thronen saßen vierundzwanzig Älteste, die in weiße Gewänder gehüllt waren und goldene Kronen trugen.*

5 *Von dem Thron ´in der Mitte` her zuckten Blitze auf, begleitet von Donnergrollen und Donnerschlägen. Sieben Fackeln brannten vor dem Thron; das sind die sieben Geister Gottes.*

6 *Die Fläche, die sich vor dem Thron ausdehnte, sah wie ein gläsernes Meer aus und war von kristallener Klarheit.*



"Gelobt sei Gott,
der mein Gebet
nicht verwirft
noch seine Güte
von mir wendet."
Ps 66,20